## Korrektur

## Sabine Werner : *Mozart*Sprachlabor

| 11 /   |      |   |
|--------|------|---|
| KO     | pite | า |
| I Z CI |      |   |

Hören Sie das erste Kapitel (Piste2) bis 2' 50" und ergänzen Sie die Lücken im Text mit den passenden Informationen.

| Es ist der <u>Sieben und Rwandigsten</u> Januar 1756. Das Wetter ist <u>kalt</u> . Das   |
|--|
| neugeborene Kind heißt Johannes Chrysostomus Wolfgangus  |
| Theophilus. Sein Spitzname (=surnom) ist Die Familie lebt in   |
| Solatorg . Mozarts Nozarts Vater ist   |
| Komponst von Beruf. Seine Schwester heißt Marianne und ihr Spitzname ist   |
| Wolfgang will schon ab Jahre alt Musik spielen, aber sein Vater  |
| sagt, dass er noch zu <u>klein</u> ist.  |
| Hören Sie weiter bis 3' 22" . Beantworten Sie die Fragen und kopieren Sie die Sätze, die Sie hören.  |
| a) Was sagt Wolfgang nach dem Konzert?   |
| . Die Gelgen weren verstimmt. Einen Vierleiten"  |
| b) Versuchen Sie, das Zitat mithilfe vom Online-Wörterbuch leo.org zu übersetzen.  |
|  |
| c) Warum ist Mozarts Aussage überraschend? Geben Sie Ihre Meinung.  Luolfgang ist nul 4 Jahre alt und hat sehon ein  ausgezeichneles musikalisches Ohr (= incregable areille musicale) |
|  |

Hören Sie jetzt bis zum Ende des Kapitels 1. Richtig oder falsch?

|   | Richtig | Falsch   |
|---|---------|----------|
| Schachtner kommt zu Besuch                                      | ×       | *        |
| Mozart antwortet nicht, wenn Schachtner ihn grüßt.              | ×       |          |
| Mozart schreibt ein Requiem ein Konter-                         |         | X        |
| Das Konzert ist sehr einfach zu spielen.                        | 6       | $\times$ |
| Mozart ist so konzentriert, dass er nicht mehr trinkt und isst. | ×       |          |
| Mozarts Vater sagt, dass sein Sohn ein Genie ist.               | ×       |          |

Kapitel 2

Mithilfe von den Online-Wörterbüchern pons de oder leo org übersetzen Sie folgende Wörter und Ausdrücke (comme dans une dictionnaire papier, il faut chercher les mots séparement et les remettre au singulier sans déclinaison ou à l'infinitif pour les verbes).

| Deutsch                               | Französisch                           |
|---------------------------------------|---------------------------------------|
| Am Hof der Kaiserin                   | à la cour de l'impératrice            |
| die Kutsche                           | la raleche                            |
| Räuberbände                           | des bandes de brigands                |
| Es gibt viele Gefahren                | 11 ya beaucoup de danger              |
| Vor einem begeisterten Publikum       | Devant un publique anthousiaste       |
| Mit offenem Mund hören die Mädchen zu | Les jainer fille écontent bouche-bés  |
| Wolfgangs Spiel hat alle verzaubert   | Le morceau (jeu) de holfgang les a to |
| In der Umgebung                       | Dans les environs                     |

Hören Sie nun das Kapitel 2 (Piste 3) und kreuzen Sie an. Richtig oder falsch?

|   |  | R | F |            |
|---|--|---|---|------------|
| a | Wolfgang ist jetzt sechs Jahre alt.                      | X |   |            |
| b | Der Vater will nach Wien fahren.                         | X |   |            |
| C | Die Mutter ist dagegen.                                  | X |   |            |
| d | Nur der Vater und Wolfgang machen die Reise.             |   | X | mid Wonner |
| e | Auf dem Weg nach Wien spielt Wolfgang vor einem          | , |   |            |
|   | begeisterten Publikum.                                   | × |   |            |
| f | Die Mönche in Ybbs mögen Wolfgangs Musik nicht.          |   | X |            |
| g | In Wien spielt Wolfgang vor dem Kaiser und der Kaiserin. | X |   |            |
| h | Die Kaiserin schenkt Wolfgang Geld.                      |   | × |            |
| i | Gleich danach fährt Mozart wieder nach Hause.            |   | × |            |
| j | Die Mozarts bleiben ungefähr drei Monate in Wien.        |   | X |            |
| k | Wolfgang hat großen Erfolg.                              | X |   |            |

## Wer sagt das?

- a "Ein Wunderkind... So was hat es noch nie gegeben!": .....
- **b** "Ich finde es eine gute Idee nach Wien zu fahren, die Reise kann aber gefährlich sein.": ......
- c "Diese Musik kommt vom Himmel.": .....
- ${\bf d}_{\phantom{0}}$  "Wir möchten Euch und Eure Wunderkinder bei Hofe haben." :

1 die Kaiserin

- 2 die Mönche
- 3 das Publikum (die Leute)
- 4 Wolfgangs Mutter

| a | b | С | d |
|---|---|---|---|
| 3 | 4 | 2 | 1 |

## Kapitel 3

Hören Sie das Kapitel 3 (Piste4) und beantworten Sie folgende Fragen.

- b. Was macht Wolfgang in den verschiedenen Orten? .e. Spielt. Klaure.....

- e. Wo spielt Wolfgang in London? Worden Kong, in Buckingham Palace
- f. Was passiert am Ende in London? Leider an Typhus and er wird wieder gesund
- g. Welche Etappen hat Mozarts Reise durch Europa?

Nummerieren Sie in der Reihenfolge.



|   | Lektüre  |
|---|--|
|   | y distances and the same of th |
| 2  wie  als 3  total  all 4  ihm  er 5  vor  hinter 6  als  am 7  noch  schon 8  wie  als | wiel mit ganz ihn im mit nie mit   |
|   |  |
|   |  |
| schreiben ausgeben Symphonie  |  |
|   | 2 wie als 3 total all 4 hm er 5 vor hinter 6 als am 7 noch schon 8 wie als  reuzen Sie an.  amehr in Salzburg  schreiben ausgeben ausgeben   |